

Patenprogramm Biberach (Druckversion)

Das Patenprogramm

Asylbewerber und Flüchtlinge aller Nationen benötigen Begleitung in ihrer schwierigen Lebenssituation. Deshalb haben wir im Frühjahr 2014 das Patenprogramm für die Stadt Biberach ins Leben gerufen. Wir vermitteln Patenschaften von Ehrenamtlichen an in der Stadt Biberach lebende Flüchtlinge.

Pate zu sein bedeutet, einen Flüchtling oder eine Flüchtlingsfamilie während der Zeit seines Aufenthalts in der Gemeinschaftsunterkunft und gegebenenfalls auch danach zu begleiten und ihm den Weg in die Gesellschaft zu erleichtern. Ein Pate hilft zum Beispiel bei der Wohnungssuche. Er begleitet die Familie bei Gesprächen mit Behörden und unterstützt die Kinder in der Schule. Er kann Verbindungen zu Vereinen herstellen, oder einfach einmal mit dem ‚Patenkind‘ ein Eis essen gehen. Er arbeitet dabei eng mit den Sozialarbeitern des Sozialdienstes Asyl zusammen und hilft durch seine wichtige Arbeit sprachliche und kulturelle Barrieren abzubauen.

Art der Patenschaft:

Es gibt zwei verschiedenen Möglichkeiten sich im Patenprogramm zu engagieren, im Rahmen einer Patenschaft oder einer Projektpatenschaft:

Patenschaft	Projektpatenschaft
<ul style="list-style-type: none">• Unterstützung eines Flüchtlings / einer Flüchtlings-familie• Regelmäßig und über einen längeren Zeitraum (ca. 1 Jahr)	<ul style="list-style-type: none">• Unterstützung von mehreren Flüchtlingen hintereinander• Unterstützung pro Flüchtling nur für die Dauer eines bestimmten „Projekts“• ein Projektpate ist über einen längeren Zeitraum tätig

Beispiele für Aufgabengebiete eines Paten bzw. für Projekte eines Projektpaten:

Ein Pate kann sein Patenkind auf vielfältige Weise unterstützen. Welche Tätigkeiten man als Pate übernimmt hängt davon ab, in welcher Situation sich der Flüchtling befindet und was der Pate selbst an Unterstützung (Zeit/Tätigkeit) anbieten kann.

Wohnungs-suche	Deutschlernen	Bewerbungen	Hausaufgaben / Schule
Gemeinsame Aktivitäten	Mitnahme zu Vereinen	Begleitung zu Behörden	Fahrdienste

Eine Patenschaft / Projektpatenschaft bedeutet nicht:

- Ersatz für eine professionelle Familienhilfe oder einen Sozialarbeiter sein zu müssen.
- Sich selbst über die Maßen verausgaben zu müssen.
- Eine zeitlich unbegrenzte Bindung eingehen zu müssen.

Stattdessen

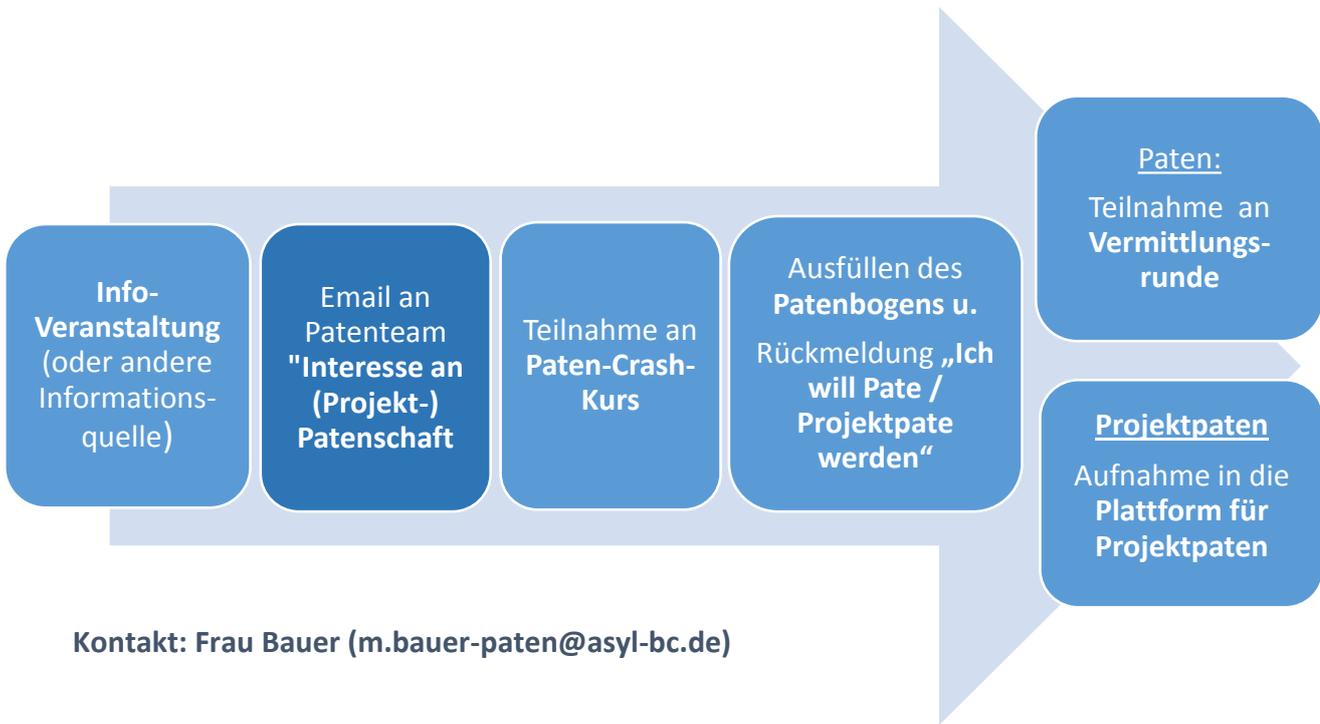
Durch die Übernahme einer Patenschaft für einen Flüchtling/eine Flüchtlingsfamilie trägt der Pate wesentlich dazu bei, das Leben dieser Menschen besser zu machen und ihnen die Integration in die Gesellschaft zu erleichtern. Pate zu sein bietet die Chance neue Menschen kennenzulernen und Einblicke in andere Lebenssituationen zu bekommen.

Als Pate / Projektpate sind Sie nicht allein:

- Bevor Sie Pate / Projektpate werden nehmen Sie an einem Paten-Crashkurs teil. In diesem erhalten Sie wichtige Informationen zu örtlichen Strukturen, Ansprechpartnern und speziellen Asylthemen.
- Paten erhalten das Angebot an unserem Coaching Programm teilzunehmen.
- Einmal im Monat findet ein sogenanntes Patencafé statt. Hier können sich die Paten / Projektpaten in ungezwungener Atmosphäre austauschen und wichtige Informationen erhalten.
- In regelmäßigen Abständen werden Fortbildungen / Informationsveranstaltungen für Ehrenamtliche in der Asylarbeit angeboten.
- Über das Forum des Patenprogramms können sich Paten und Projektpaten austauschen.

Wie wird man Pate?

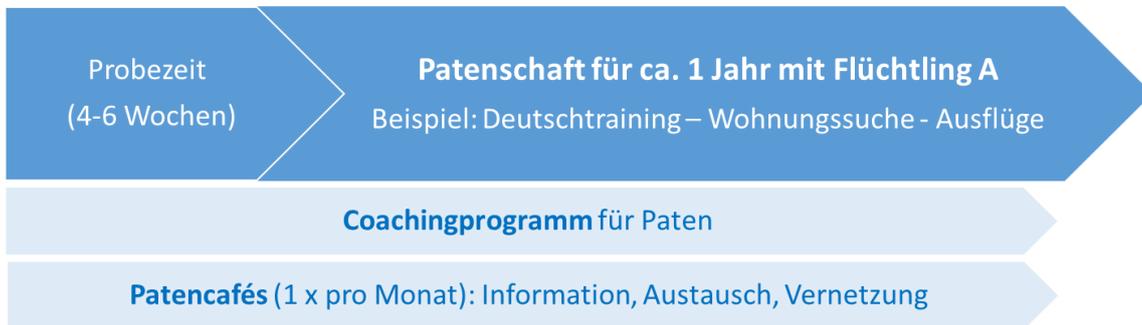
Idealerweise haben Sie sich über die homepage (asyl-bc.de) oder bei einer Informationsveranstaltung schon über unterschiedliche Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements informiert. Wenn Sie dadurch Interesse an einer Patenschaft / Projektpatenschaft bekommen haben, melden Sie sich am besten per Email beim Patenteam (Kontakt: Frau Bauer m.bauer-paten@asyl-biberach.de). Sie werden dann in unseren Email-Verteiler aufgenommen und erhalten Einladungen zu unserem Paten-Crashkurs. Die Teilnahme am Paten-Crashkurs (Dauer: ca. 1.5 Stunden) ist Voraussetzung um Pate / Projektpate zu werden. Anschließend geben Sie uns Rückmeldung ob Sie „Pate“ oder „Projektpate“ werden wollen und füllen den Patenbogen aus. Den Patenbogen finden Sie auf der homepage des Patenprogramms unter dem Reiter Downloads. Als zukünftiger Pate werden Sie zur nächsten Vermittlungsrunde eingeladen. Als Projektpate werden Sie in die Plattform für Projektpaten aufgenommen.



Die Patenschaft / Die Projektpatenschaft

Hier sehen Sie den schematischen Ablauf einer Patenschaft und einer Projektpatenschaft:

Die Patenschaft



Die Projektpatenschaft (Beispiel)



Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße

Das Patenteam

Kontakt:

Erstkontakt bei Interesse, Verwaltung Email-Verteiler und Kontaktdatenbank, Patenbögen:

Frau Bauer (m.bauer-paten@asyl-bc.de)

Leitung:

Frau Groß (u.gross-paten@asyl-bc.de)

Status Patenprogramm Biberach (07.02.2016):

- 26 Patenschaften mit ca. 35 Paten
- 16 Projektpaten